

Ob Gesichtscreme, Deo oder
Seife: Wir alle nutzen täglich
Kosmetikprodukte.

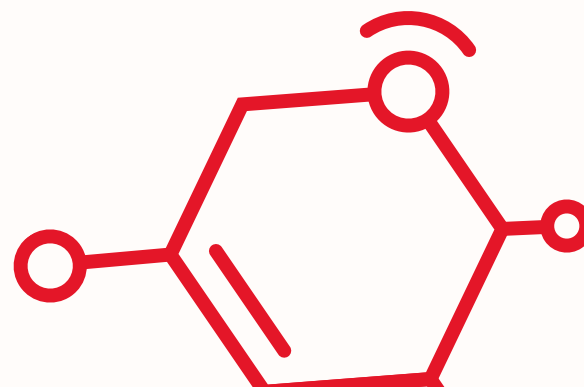
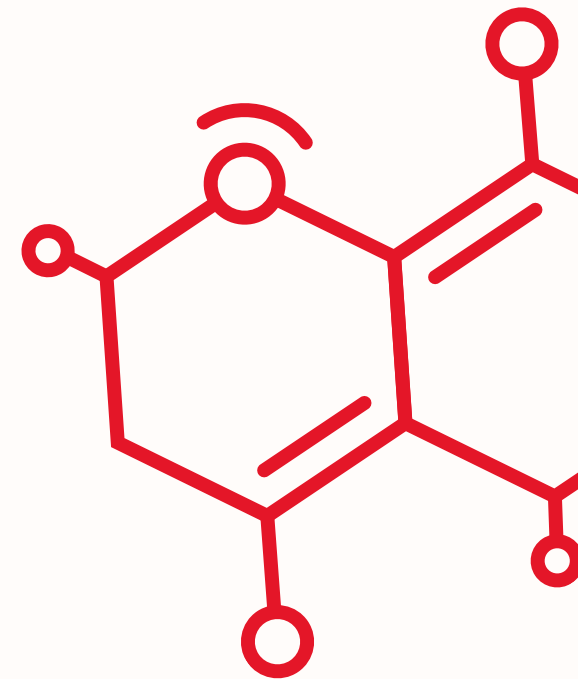


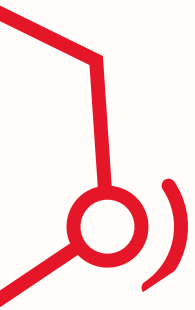
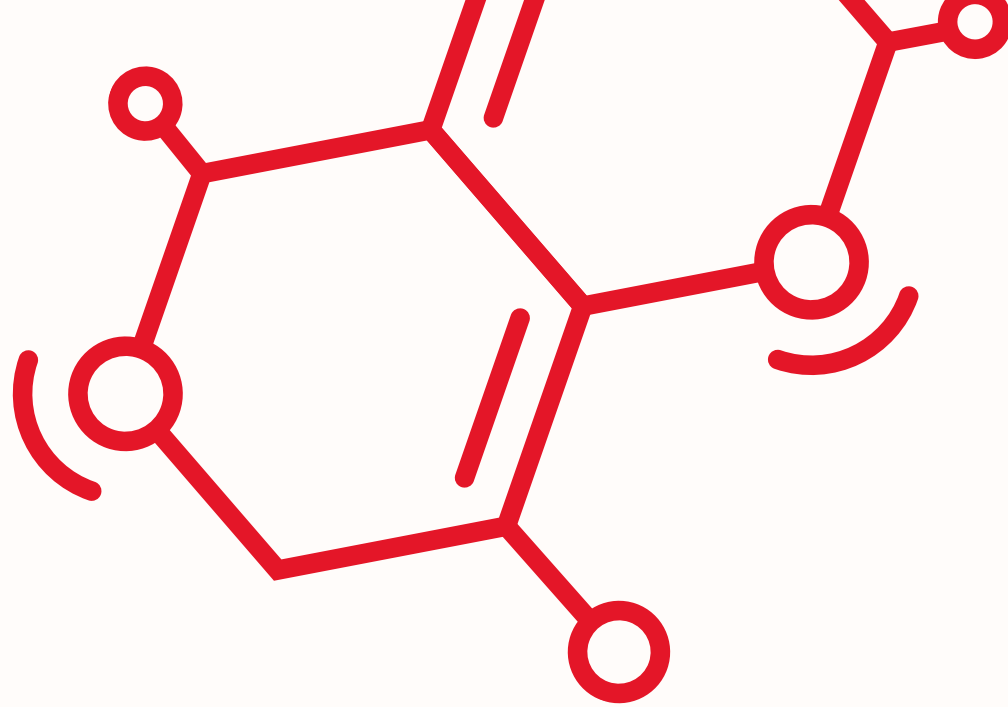
CRADLE TO CRADLE
NGO

Obwohl wir uns mit diesen
Produkten etwas Gutes tun wollen,
haben sie oft **negative**
Auswirkungen – für uns und
unsere Umwelt.



Die meisten Kosmetika
bestehen aus vielen
verschiedenen
Substanzen, die über die
Haut in **unseren Körper**
und über Abwässer in
die Umwelt gelangen.





Inhalte wie **Konservierungs-**
oder Duftstoffe sind teils
hormonell wirksam oder
können Allergien auslösen.

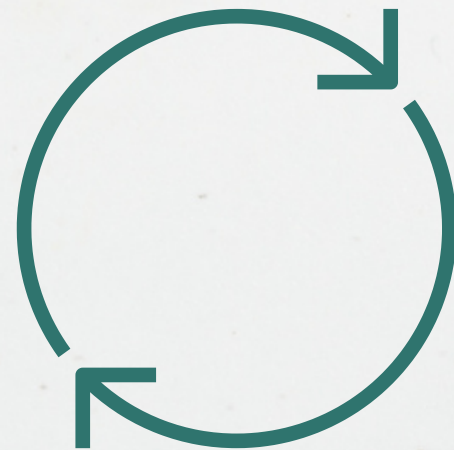
**Außerdem finden sich noch
immer in vielen
Kosmetikprodukten**

Kunststoffe und Mikroplastik.



CRADLE TO CRADLE
NGO

Kosmetika sind **Verbrauchsprodukte**.
Bei ihrer Verwendung können
Rückstände in die Umwelt gelangen.



Deshalb müssen sie für den
biologischen Kreislauf designt werden.



Statt nur auf bestimmte
Substanzen zu verzichten, sollten
wir von Anfang an **positiv**
definierte Inhaltsstoffe verwenden.



CRADLE TO CRADLE
NGO



Auch Verpackungen für
Kosmetikprodukte müssen so
gestaltet sein, dass sie
wiederverwertet oder biologisch
abgebaut werden können.

Mit C2C ist Kosmetik nicht nur weniger schädlich, sondern wirklich gesund für Mensch und Umwelt.